AKADEMIE FÜR PSYCHOTHERAPIE

Seminarbeschreibung

Ausbildung „Systemaufstellungen (AFS)“

Die Weiterbildung findet unter der Leitung von Frau Gabriele Gail, Systemische Therapeutin (SG), Systemaufstellerin (DGfS) und Lehrtherapeutin (AFS) in Speyer statt.

CURRICULUM / UMFANG

Der Gesamtumfang der Ausbildung Systemaufstellungen (AFS) beträgt insgesamt 330 Lehreinheiten (UE).

- 225 UE Theorie, Praxis, Selbsterfahrung, Supervision und Hospitation
- 50 UE Arbeit in Peergruppen
- 55 UE bzw. 2 Aufstellungen zu eigenen Themen
- Mindestens eine selbst geleitete Aufstellung unter Supervision

ABSCHLUSSZERTIFIKAT

Voraussetzung für den Erwerb des **AFS**-Zertifikats “Ausbildung Systemaufstellungen (AFS)” ist die Erfüllung des Curriculums.

ZERTIFIZIERUNG

Ihre Zertifizierung als Zertifizierter Systemaufsteller/-in (AFS) können Sie gerne nach erfolgreichem Abschluss bei uns beantragen.

INHALTE AUSBILDUNG SYSTEMAUFSTELLUNGEN

Systemtheoretische Haltungen, Grundannahmen und Zielsetzungen sind grundlegende Bausteine und begleiten Sie über die gesamte Ausbildung.

Grundlagen

- Geschichte und Entwicklung der Aufstellungsarbeit
- Phänomenologie und Konstruktivismus in der Aufstellungsarbeit
- Grunddynamiken in Familien- und Arbeitssystemen
- Dynamiken wie Verstrickung, Überlagerung, Verwechslung, Verschiebung
- Theorie des persönlichen/kollektiven Gewissens
- Systemische Bindungen und Ausgleichsprinzipien

Akademie
für Psychotherapie
Schraudolphstraße 6
D-67346 Speyer

Telefon +49 (0) 6232 / 607 96 45
Fax +49 (0) 6232 / 607 96 46
Email mail@akademie-psychotherapie.de
Internet www.akademie-psychotherapie.de

Bankverbindung
Sparkasse Heidelberg
KTO 91 72 831
BLZ 672 500 20

Akademieleitung
Gabriele Gail
Steuernummer
43122/12263

BILDEN. ERFAHREN. WISSEN.

Methodische Vorgehensweisen

- Anliegenklärung
- Genogramm und Hypothesenbildung
- Diagnostik und Kontraindikation
- Unterscheidung von Aufstellungen in Einzelarbeit und Gruppen
- Stellvertretung und repräsentierende Wahrnehmung
- Direktive vs. Nondirektive Leitung
- Entwicklung von Ritualen und Lösungssätzen
- Umgang mit Widerständen
- Abbruch und Wiederaufnahme der Arbeit
- Die Bildersprache der Seele

Praxis im Gruppensetting

- Verschiedene Aufstellungsformate und ihre Anwendungen
- Umgang mit Gruppendynamiken
- Verdeckte Aufstellungen

Praxis im Einzelsetting

- Varianten in der Einzelarbeit (Bodenanker, Figuren, Imagination)

Selbsterfahrung und Supervision

- Erkennen eigener Verstrickungen und möglicher Lösungen
- Hospitation in offenen Aufstellungsseminaren

Neben der fundierten theoretischen Wissensvermittlung steht der ressourcen- und erlebnisorientierte Ansatz im Vordergrund.

AUSBILDUNGSZIEL

Die Ausbildungsinhalte bereiten Sie darauf vor als zukünftige/-r Systemaufsteller/-in den Prozess und die Dynamik in der Aufstellungsarbeit wertfrei wahrzunehmen, zu erkennen und begleiten zu können.